

gehalten würden; daß die ganze Geschichte, nach dem innern Zusammenhange ihrer Theile von Anfang bis zu Ende, etwas an sich Unerfindbares darstelle, welches von keinem Matthäus habe geschaffen oder erfunden werden können; (eben so dachte auch J. J. Rousseau, der die Dichtung eines Lebens und Charakters Jesu Christi für weit unmöglicher hielt, als die Wirklichkeit oder historische Wahrheit eines solchen:) und daß endlich 4) die einzelnen Theile der Lebensgeschichte Jesu gerade ihres unerfindbaren Zusammenhangs wegen sich selbst und zugleich das Ganze bestätigten.

Dieses zu zeigen, ja auch nur einen nicht ganz mißglückten Versuch der Art zu machen, war, in Rücksicht auf die Wichtigkeit der Sache selbst, eben so nützlich als rühmlich, und des sel. Mannes würdig. Er schlug dazu einen Weg ein, der ihn zu den treffendsten und eigensten Bemerkungen veranlaßte, welche jedem gewiß willkommen seyn werden, dem die Sache selbst nicht gleichgültig ist.

Was ich dagegen an ihm tadele, oder mangelhaft und unvollkommen finde, bestehet,
auf